

Grillparzer, Franz: [an die Erzherzogin Sophie] (1852)

- 1 Die Schmerzerinnung rückzuführen,
- 2 Scheint Ungeschick und Härte fast,
- 3 Doch in das Graun, ihn zu verlieren,
- 4 Mischt sich der Trost, daß du ihn hast.

- 5 Und nicht nur du, die Völkerrunde,
- 6 Der Gott durch dich ihn zugeteilt,
- 7 Sie blutete mit ihm aus einer Wunde
- 8 Und sie sind heil, weil er geheilt.

- 9 Es zählt der Herr das Haar auf unserm Haupte,
- 10 Doch zählt er nicht nur, er bewacht.
- 11 Erst wenn man sich am Abgrund glaubte,
- 12 Fühlt man als Liebe seine Macht.

(Textopus: [an die Erzherzogin Sophie]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/44593>)